

## Müller, Wilhelm: Die Könige und der König (1810)

- 1 Die auf der Erde Thronen mit Schwert und Zepter stehn,
- 2 Sie winken: fort von dannen! sobald sie uns ersehn.
- 3 Sie wollen uns verschließen die Häfen und das Land,
- 4 Sie wollen uns verschließen Ohr, Auge, Herz und Hand.
- 5 Der auf des Himmels Throne mit Kreuz und Palme steht,
- 6 Er winkt und ruft:
- 7 zu
- 8 Ich habe Augen, Ohren, hab'
- 9 Heil uns! Wir schauen fürder nicht mehr nach Nord und West;
- 10 Ob uns in West und Norden die
- 11 Er winkt, und seine Heere sind schon zum Siege da.
- 12 Sie ziehn aus fernen Landen nicht her in trägem Zug,
- 13 Vom hohen Himmel stürzen sie mit des Blitzes Flug.
- 14 Durch Nacht und Dunst und Nebel des Glaubens Auge bricht.
- 15 So fliegt des Feindes Flotte hoch dampfend in die Luft!

(Textopus: Die Könige und der König. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65658>)